

Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen

Der 25. November ist ein jährlich abgehaltener Gedenk- und Aktionstag zur Bekämpfung von geschlechtsspezifischer Diskriminierung und Gewalt gegenüber Frauen und Mädchen.

25.11.24, 10 – 19 Uhr an der Freitreppe in Kempten

„Die Roten Schuhe“

Jedes Paar blutroter Schuhe steht für eine getötete Frau in Deutschland in jedem Jahr. Mit dieser Aktion wollen wir ein Zeichen setzen und der ermordeten Frauen in Deutschland erinnern. Es ist eine gesellschaftliche Aufgabe, Tötungen von Frauen klar zu benennen und zu bekämpfen. Diese internationale Aktionsform wird durch das Frauenhaus nach Kempten gebracht: **Frauenhaus Kempten**



„Die rote Bank“



Mit auf der Freitreppe steht wieder die „Rote Bank gegen Gewalt“, die durch Kempten wandert. Mit ihrer aufrüttelnden Botschaft „Keine Gewalt gegen Frauen“ will sie Vorübergehende zum Nachdenken anregen. Die Bank ist mahndes Zeichen für die vielen Übergriffe physischer, psychischer und sexueller Gewalt. **Kempten gegen Gewalt**

Mahnwache 18:30 – 19 Uhr

Access Allgäu Area AAA ergänzt die Öffentlichkeitsaktion um eine Mahnwache gegen patriarchale Gewalt, bei der die Zahl der diesjährigen Femizide durch Grablichter visualisiert wird. Dazu wird es Redebeiträge geben. Wir bitten um zahlreiche Unterstützer:innen, die ein Zeichen gegen Gewalt setzen.

Start | Access Allgäu Area



Fahnen „Frei leben ohne Gewalt“

Zum Zeichen gegen Gewalt an Frauen werden wie jedes Jahr vor dem Rathaus und dem Verwaltungsgebäude in der Gerberstraße die Fahnen „Frei leben ohne Gewalt“ ermahnen. **Gleichstellung**

Hilfe

Alle Informationen zu Hilfeangeboten in Kempten finden Sie unter www.kempten.de/gegen-Gewalt. Die Organisationen sind Mitglieder am „Runden Tisch gegen Häusliche Gewalt“ unter Leitung der Gleichstellungsstelle.

Telefonisch, kostenlos und anonym bietet das Hilfetelefon des Bundesfamilienministeriums Unterstützung. Unter der kostenlosen Rufnummer 116 016 und mit einer Online-Beratung werden Frauen aller Nationalitäten unterstützt, mit und ohne Behinderung – 365 Tage im Jahr, rund um die Uhr. Auch für Helfende!